

BLICKPUNKT ELSE

Neues aus der Else-Heydlauf-Stiftung



Gedenkfeier in der Else

Gemeinsam nahmen wir stimmungsvoll Abschied von den verstorbenen Gästen und Bewohnern der Else.

Seite 6

2020 –Blüh auf!

Zeit für Gesundheit als Jahresmotto im Wohlfahrtswerk. In dessen Rahmen wird es für Sie viele Angebote geben!

Seite 20

Vorstellung ViA und ViA-Mobil

24 Stunden Hausnotrufknopf und fester Ansprechpartner für Ihre Sicherheit Zuhause.

Seite 32



Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

herzlich Willkommen im neuen Jahr 2020 und zur 1. Ausgabe unserer Einrichtungszeitung „Blickpunkt ELSE“. Wir hoffen, dass Sie das neue Jahr mit einem „Feuerwerk“ begonnen haben! Unsere Bewohner in der Else-Heydlauf-Stiftung durften das alte Jahr, mit einem Feuerwerk, gestiftet durch unseren Freundes- und Förderkreis, verabschieden.

In den letzten Jahren wurde unsere Redaktion durch Frau Otto, Mitarbeiterin unseres ambulanten Sozialdiensts, geleitet. Frau Otto ist für die Redaktion und das Erstellen unserer Einrichtungszeitung zuständig. Da die Redaktion sowie die Erstellung der Zeitung für unsere gesamte Einrichtung sehr viel Arbeit darstellt, haben wir uns entschlossen, durch eine Erweiterung der Redaktion personelles Know-how aufzubauen. Hierfür haben wir Frau Nsangou gewinnen können, welche im Oktober 2019 innerhalb des Wohlfahrtswerks vom Haus an der Steinlach zu uns in die Else gewechselt hat. Da sie auch im Haus an der Steinlach für deren Einrichtungszeitung zuständig war, wird sie für unser Redaktionsteam eine große Bereicherung sein.

Seit 2017 arbeiten wir mit der Diakonie Stetten zusammen. Gemeinsam sind wir für deren Wohngemeinschaften für Menschen mit Behinderung in der Nachtbetreuung zuständig. Zusätzlich ist unser Mobiler Dienst für die pflegerische Versorgung im Einsatz. Die Diakonie Stetten hat mit der Dienstleistung Wohngemeinschaft neue zukunftsweisende Wege beschritten. Durch diese Zusammenarbeit wurden neue Verbindungen eingegangen. Im November 2019 konnte die Diakonie Stetten ihr Angebot auf Stuttgart Rot erweitern. In den Neubauten der „Neues Heim die Baugenossenschaft BG“, in der Fleiner Straße, konnten in drei weiteren Wohngemeinschaften behinderten Menschen eine Chance gegeben werden, außerhalb einer stationären Einrichtung zu wohnen und zu leben. Wir freuen uns, auch hier der Partner der Diakonie Stetten sein zu können.

Impressum

Herausgeber:
Else-Heydlauf-Stiftung
Mönchsbergstraße 111
70435 Stuttgart
Telefon 0711 / 87006-0
V.i.S.d.P.: Werner Feil

Träger: Wohlfahrtswerk
für Baden-Württemberg
Falkertstraße 29,
70176 Stuttgart
Tel. 0711 / 61926-0
info@wohlfahrtswerk.de
www.wohlfahrtswerk.de

Druck: Leo-Druck GmbH
Robert-Koch-Str. 6
78333 Stockach
Tel. 07771 / 93960
Internet: www.leodruck.com

Seit einiger Zeit können wir die Öffnungszeiten unserer Cafeteria Café Katharina nicht an sieben Tagen einhalten. Wir bitten Sie hierfür um Verständnis und hoffen, im neuen Jahr die Öffnung des Cafés gewährleisten zu können.

Viel Spaß beim Lesen unserer Einrichtungszeitung „Blickpunkt ELSE“.

Es grüßt Sie herzlich

Ihr

Werner Feil

Berichte & Ereignisse Zuffenhausen

- Alle Jahre wieder... S. 2
- Adventliche Einstimmung S. 3
- Heiligabend in der Else S. 4
- Abschied nehmen in der Else S. 6
- Offener Mittagstisch in der Else S. 8
- Café Katharina der Else S. 9
- Die generalistische Pflegeausbildung S. 10
- Wochenplan der Else S. 13

Berichte & Ereignisse Freiberg

- Weihnachtshocketse „Kleinen Else“ S. 14
- Monatsprogramm Februar, März S. 15

Berichte & Ereignisse Giebel

- Ausflug mit unseren Ehrenamtlichen S. 16
- Monatsprogramm Februar, März S. 17

Projekte

- Projekt „Multikulti“ 2019 - Wohnbereich II der Else stellt sich vor S. 18
- Jahr der Gesundheit im Wohlfahrtswerk, „2020 - Blüh auf! Zeit für Gesundheit“ S. 20
- Das Tiny House S. 21

BewohnerInnen und NutzerInnen

- Herr Ricchitelli stellt sich vor - ein Bewohner des Wohnbereichs I der Else S. 22

Kulinarisches

- „Rund und g´ sund“ S. 24
- Faschings-Konfetti-Salat-Rezept S. 24

Der Freundes- und Förderkreis

- Freundes- und Förderkreis e.V. S. 26
- Eine Rikscha namens Zuffka S. 27

MitarbeiterInnen

- Vorstellung neuer MitarbeiterInnen S. 28

Veranstaltungen

- Februar bis April 2020 S. 30

Dienstleistungen & Angebote

- Vorstellung ViA und ViA-Mobil S. 32
- Unsere Dienstleistungen & Angebote S. 34

Rätsel

- Wortgitter S. 36

Vorwort

Liebe Leserinnen und Leser,

ein neues Jahr hat begonnen und damit einhergehend haben wir uns dazu entschlossen, die Veröffentlichungstermine unserer Hauszeitung um einen Monat nach hinten zu verschieben. Wie gewohnt haben Sie weiterhin viermal im Jahr die Möglichkeit Einblicke in unsere Arbeit und das Leben in der Else und die ambulanten Bereiche zu bekommen. Fortan wird in jeder Ausgabe einer unserer Dienstleistungen genauer vorgestellt. In diesem Jahr gibt es eine Teamänderung der Redaktion: Ab sofort wird Frau Nsangou das Redaktionsteam erweitern. Wir wünschen Ihnen ein Jahr voller Gesundheit, Fröhlichkeit und Glück!

Viel Spaß beim Schmökern und Rätseln!

*Ihre Henriette Nsangou (Stationärer Sozialdienst)
und Pauline Otto (Redaktionsleitung, Sozialdienst)*

Alle Jahre wieder....

In Kooperation mit dem Kindergarten Dr.-Herbert-Czaja-Weg versammelten sich einige BewohnerInnen im Wohnbereich 1 um gemeinsam mit den Kindern Weihnachtslieder in der Adventszeit zu singen. Um ein wenig weihnachtliche Stimmung in den Raum zu zaubern, zündeten wir auf einem Tisch zwei Kerzen des Adventskranzes an und schalteten die Deckenbeleuchtung aus.



Es wurde noch eine kurze Weihnachtsgeschichte vorgelesen, und auch Gespräche über die Bräuche an Weihnachten kamen auf. Besonders war den Kindern natürlich wichtig, was sie vom Christkind geschenkt bekommen. Die BewohnerInnen erzählten ebenfalls, welche Geschenke sie in ihrer Jugend am meisten erfreut haben. Hier waren die Unterschiede recht deutlich, da früher die Geschenke sehr viel kleiner ausfielen als heut zu Tage. Es waren sich aber alle einig, das Weihnachten ein besonderes Fest ist und das auch die schönen Weihnachtslieder ein besonderes Zeichen von Weihnachten sind, welche jedes Jahr gerne wieder gesungen werden. Eben...“Alle Jahre wieder“.

Die BewohnerInnen und die Kinder hatten viel Freude daran die traditionellen deutschen Weihnachtslieder zu singen. Dabei war es erstaunlich, wie textsicher die aus anderen Ländern stammenden Kinder die deutschen Weihnachtslieder singen konnten. Interessant war auch zu beobachten, wie das gemeinsame Singen Alt und Jung miteinander verband und beide Generationen großen Spaß daran hatten.

Die BewohnerInnen erzählten ebenfalls, welche Geschenke sie in ihrer Jugend am meisten erfreut haben. Hier waren die Unterschiede recht deutlich, da früher die Geschenke sehr viel kleiner ausfielen als heut zu Tage. Es waren sich aber alle einig, das Weihnachten ein besonderes Fest ist und das auch die schönen Weihnachtslieder ein besonderes Zeichen von Weihnachten sind, welche jedes Jahr gerne wieder gesungen werden. Eben...“Alle Jahre wieder“.

*Text und Fotos: Jutta Bogdol
(Betreuungsassistentin)*

Adventliche Einstimmung auf Weihnachten

Am 1. Advent, 30.11.19 war die Else zum ersten Mal mit einem eignen Verkaufs- und Informationsstand für alle BesucherInnen auf dem Adventsmarkt in Stuttgart- Rot, auf dem Hans-Scharoun-Platz, dabei. Es wurden wunderbar duftende Waffeln angeboten, welche schon am frühen Nachmittag ausverkauft waren. Die Else ist natürlich schon im Quartier bekannt und das Echo auf diesem Adventsmarkt war sehr groß.

Ein Wochenende darauf, am 07.12.20, nahm die Else, wie jedes Jahr, am Adventsmarkt in Stuttgart- Zuffenhausen rund um die Pauluskirche teil. Im Vorfeld wurde von Bewohnern sowie Tagesgästen, in Kreativgruppen, viel vorbereitet. So lagen allerlei Wichtel, schöne Seidentücher und Gegenstände aus Ton zum Verkauf am Stand aus.



Die Tagesgäste ließen in großem Eifer individuell gestaltete Adventsgestecke entstehen. Und es wurden von Bewohnern mit Betreuungsassistentinnen schmackhafte Schokopralinen hergestellt. Beides fand auf dem Markt reißenden Absatz.

Neben dem Verkauf waren auch die vielen Gespräche am Stand, ob über die Möglichkeit für einen Pflegeplatz, Austausch bezüglich bestimmten Situationen im Alter zuhause oder Arbeitsstellen, wichtig. Es wurde wieder einmal deutlich, wie präsent die Else im Stadtteil ist.



Am Nachmittag schauten BewohnerInnen der Jungen Pflege in Begleitung einiger Betreuungskräfte vorbei. Sie kosteten den auf dem Adventsmarkt angebotenen Früchtepunsch.

So lohnte es sich trotz langen Tages, erneut Teil des Adventsmarkts gewesen zu sein. Und zum Abschluss spielte der Posaunenchor der Kirchengemeinde noch stimmungsvolle Weihnachtslieder.

Wir freuen uns auch auf die diesjährige Teilnahme am Adventsmarkt, welcher sich in Stuttgart-Zuffenhausen 2020 zum 10. Mal jährt.

Christine Denneler
(Leitung stationärer Sozialdienst)

Heiligabend in der Else-Heydlauf-Stiftung



Heiligabend in der Else-Heydlauf-Stiftung



Abschied nehmen in der Else-Heydlauf-Stiftung. Die große Gedenkfeier

Am 21.11.2019 fand im Haus die alljährliche Gedenkfeier statt. Sie stand unter dem Thema „Vielfältiger Glaube“. Dies lag nicht zuletzt daran, dass unter den Verstorbenen viele verschiedene Konfessionen vertreten waren.. Es war ein würdiger, emotionaler Abschied von unseren 30 lieben Mitbewohnern und Mitmenschen.



Um 17:00 Uhr trafen sich die MitarbeiterInnen des Hauses, BewohnerInnen, Angehörige und Bekannte der Verstorbenen im Veranstaltungsraum des Hauses, um ihre Anteilnahme zu zeigen. Dieser war mit einem Blumenbouquet, einem liebevoll hergerichteten Altar und unserem besonderen Gedenkbaum dekoriert., welcher im Rahmen eines Kunstprojekts zusammen mit dem Bewohner Herrn Hübner aus der jungen Pflege unter der Begleitung von unserem Kunsttherapeuten selbst gebaut und mühevoll mit Farbe und silbernen Blättern dekoriert wurde.

Nach einer herzlichen Begrüßung durch Frau . Kober aus dem ambulanten Sozialdienst, unterstützte Pfarrer Mayer die Gedenkfeier zeitweise. Es wurden Lieder gesungen und eingespielt, so

wie Gebete und eine Kurzpredigt gesprochen. Danach las Frau Denneker, Leitung des stationären Sozialdiensts, die Namen der Verstorbenen vor. Hierbei wurde sie von dem Bewohner Herr Döscher tatkräftig unterstützt: Für jede verstorbene Person lag ein Foto bereit, welches mit Flügeln versehen war. Herr Döscher hing diese passend zu den verlesenen Namen an den Gedenkbaum, an welchem für jeden von ihnen eine sogenannte Engelskerze hing. Wenn diese besonderen Kerzen abbrennen, erinnern sie an die Form eines Engels. Die Kerzen durften am Ende der Gedenkfeier von den Angehörigen mitgenommen werden. So wurde der Baum schön bunt durch die vielen Bilder und die verschiedenfarbigen Kerzen. Dieser lebendige Anblick war eine sehr schöne Geste und ein kleiner Trost.

Neben dem Altar stand eine Tafel, an der die Nachrufe für die von uns Gegangenen hingen. Es wurden noch einzeln die Nachrufe vorgetragen. Dies übernahmen MitarbeiterInnen der verschiedenen Wohnbereiche. Somit wurde noch einmal an jeden Einzelnen erinnert. Warme Worte über schöne Erlebnisse, starke Charaktereigenschaften, lustige Ereignisse oder vollbrachte Taten - nichts blieb aus, um uns diese Menschen noch einmal in Erinnerung zu rufen. Dies war sehr emotional, doch trotz des traurigen Anlasses, herrschte eine unvergleichliche Stimmung. Man spürte die Empathie und die Anteilnahme aller Anwesenden und eine gewisse „Fülle“ im

Raum, die dem Thema „vielfältiger Glaube“ alle Ehre machte.

Begleitet wurde die Feier von Schmunzeln, welches durch die Reihen ging und auch die ein oder andere Träne die floss, während man noch einmal in Gedanken an die schwebte, von denen wir uns in dieser Stunde der Gedenkfeier verabschiedet. Am Schluss bestand für Jeden die Möglichkeit am Altar noch ein Teelicht anzuzünden.

Frau Denneler sprach allen, die bei der Gestaltung der Gedenkfeier mitgewirkt haben noch einen besonderen Dank aus und erzählte noch ein paar Worte über das Projekt, bei dem die

MitarbeiterInnen die Gedenkfeiern in den kommenden Jahren weiterhin selbst gestalten, planen und auch durchführen. Es wird zudem in regelmäßigen Abständen ein **philosophisches Café** veranstaltet werden.

Im Anschluss gab es im Café Katharina noch eine kleine Stärkung, etwas zu Trinken und schönes Beisammensein, bei dem besonders von den Angehörigen eine positive Rückmeldung darüber gegeben wurde, wie die Gedenkfeier gestaltet und umgesetzt wurde. So war es ein wunderbarer Ausklang des emotionalen Abends.

Christine Denneler

(Leitung stationärer Sozialdienst)



Offener Mittagstisch in der Else

**Herzliche Einladung für Jedermann zu unserem
offenen Mittagstisch im Veranstaltungsraum der
Else-Heydlauf-Stiftung!**

Täglich von 12:15 – 13:15 Uhr



**Essensmarken und Speisepläne erhalten Sie von Montag bis Freitag,
ab 8:30 Uhr – 16:00 Uhr am Empfang.**

Wir wünschen allen Mittagsgästen einen guten Appetit!



Café Katharina

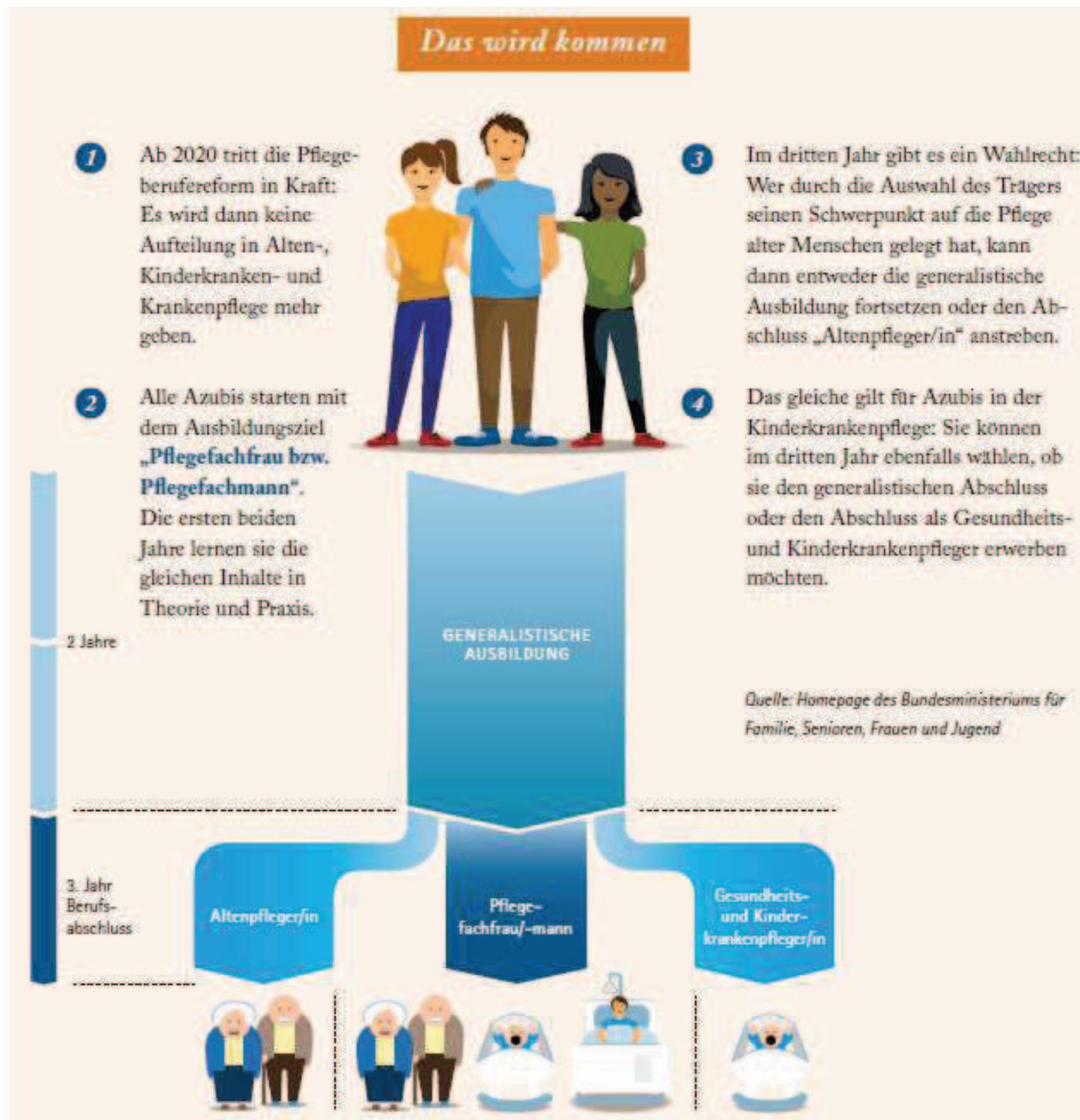
**Besuchen Sie unser Café Katharina im Erdgeschoss
der Else-Heydlauf-Stiftung
und genießen Sie ein leckeres Stück Kuchen mit einer Tasse Kaffee.**



Das Café ist täglich geöffnet von 14:30 – 17:00 Uhr.

Wir freuen uns auf Sie!

Die generalistische Pflegeausbildung - Das ändert sich!



Pflegeausbildung mit akademischem Grad

Ein neues **grundständiges Pflegestudium** soll erweiterte Karrieremöglichkeiten und Aufstiegschancen eröffnen: Es vermittelt die Kompetenzen der dualen Pflegeausbildung in Berufsschule und Praxisstelle, ergänzt diese um pflegewissenschaftliche Inhalte und befähigt zur Steuerung und Gestaltung hochkomplexer Pflegesituationen. Das Studium dauert mindestens drei Jahre und schließt mit der Berufsbezeichnung „Pflegefachfrau/Pflegefachmann“ in Verbindung mit dem akademischen Grad ab. Wer bereits eine Pflegeausbildung mitbringt, kann sich Leistungen anrechnen lassen.



Kostenfreie Ausbildung für alle

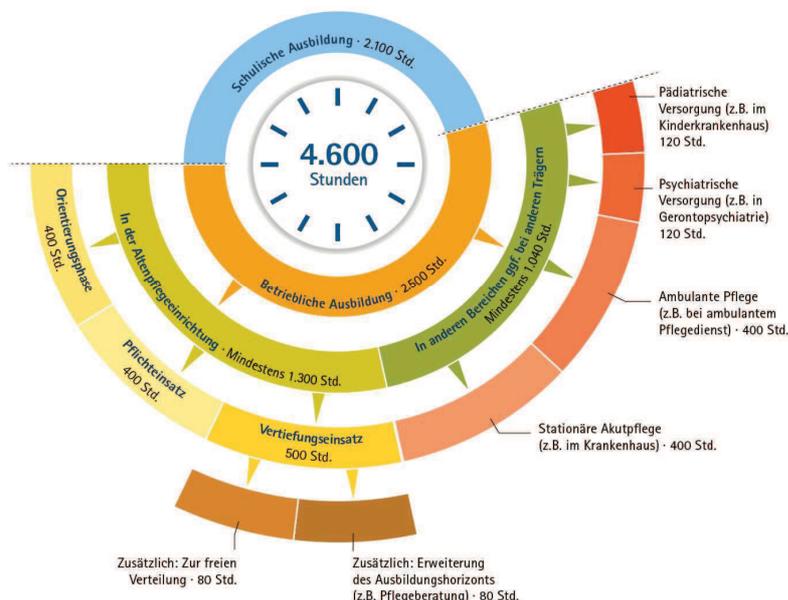
Was in Baden-Württemberg bereits seit 1990 gilt, kommt jetzt für alle Bundesländer: Künftige Schülerinnen und Schüler müssen kein Schulgeld mehr für die Pflegeausbildung bezahlen.

Mehr Praxisanleitung für Azubis

Für Azubis wird es künftig **mehr Anleitung in ihrer betrieblichen Ausbildung** geben – das soll die Ausbildungsqualität erhöhen. Waren bisher 25 Stunden pro Halbjahr vorgesehen, müssen künftig mindestens zehn Prozent der Ausbildungszeit auf die Praxisanleitung entfallen. Die Kosten dafür bekommen die ausbildenden Einrichtungen aus dem Ausgleichsfonds ersetzt.



KÜNFTIGE AUSBILDUNG IM PFLEGEHEIM



Gebäudereinigung



Gründlich ♦ Sauber ♦ Zuverlässig

Silberburg-Hausdienste GmbH

Telefon (0711) 61 61 70

Telefax (0711) 61 62 02

email: buero@shd-gmbh.de

Leobener Str. 63, 70469 Stuttgart

- ♦ Unterhaltsreinigung
- ♦ Krankenhaus- und Pflegeheimreinigung
- ♦ Glas- und Fassadenreinigung
- ♦ Bau- und Grundreinigung
- ♦ Industriereinigung
- ♦ Teppich- und Sonderreinigung
- ♦ Parkett- und Steinbodensanierung
- ♦ Kehr- und Winterdienste
- ♦ Pflege von Außenanlagen
- ♦ Küchen- und Spüldienste
- ♦ Kurierdienste
- ♦ Hausmeisterdienste
- ♦ Amtl. angeordnete Desinfektionen
- ♦ Sonstige Dienstleistungen

Et Praxis für Ergotherapie *HW*

Helga Wagner

Unterländer Straße 41
70435 Stuttgart
Zuffenhausen

Tel: 0711 / 871540
Fax: 0711 / 8701245
E-mail: wagner-ergo@arcor.de

Termine nach Vereinbarung
Wir kommen auch zu Ihnen nach Hause

Die Woche in der Else

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
9:45 Uhr Gymnastik 10:45 Uhr Gymnastik Veranstaltungsräum	10:30 Uhr Gedächtnis-training Wohnbereich 1	10:30 Uhr Kindergarten kommt Alle Wohnbereiche alle 2-3 Wochen	10:30 Uhr Gedächtnis-training Wohnbereich 2	10:00 Uhr Backen Alle (Wohn-)bereiche	Verschiedene Veran-staltungen oder Konzerte und Einzel-betreuungen auf dem Wohnbereich
Offener Mittagstisch: Mo-So 12:15 - 13:15 Uhr					
Café Katharina: Mo, Di, Do-So 14:30 - 17:00 Uhr					
14:00 Uhr Nähstube Durchgang 109, Wohnbereich 1 alle 4 Wochen 15:30 Uhr Offenes Atelier Therapieraum	15:00 Uhr Gottesdienst (evang.) Veranstaltungsräum alle 2 Wochen	16:00 Uhr Männerstammtisch Veranstaltungsräum alle 8 Wochen 16.30 Uhr Therap. Singgruppe Domus-WG	15:30 Uhr Kreativ-werkstatt Veranstaltungsräum	15:00 Uhr Gottesdienst (kath.) Veranstaltungsräum alle 3 Wochen 15:00 Uhr Hundebesuch Veranstaltungsräum alle 4 Wochen	Verschiedene Veran-staltungen oder Konzerte und Einzel-betreuungen auf dem Wohnbereich
Sonntag					



Beratungs- und Verkaufspavillon in Gerlingen

Für Ihr Plus an Lebensqualität – Alles zum Thema

**Gesundheit, Orthopädietechnik, Orthopädie-Schuhtechnik,
Medizintechnik, Homecare und Rehathechnik**

Vital-Zentrum Glotz | Gerlingen, Stuttgart und Umgebung | www.glotz.de





**WOHLFAHRTSWERK
FÜR BADEN-WÜRTTEMBERG**

Freundes- und Förderkreis Else-Heydlauf-Stiftung e.V.

Mönchsbergstraße 111
70435 Stuttgart-Zuffenhausen
Tel: 0711 / 87006-0
E-Mail: fufkreis@gmail.com
IBAN: DE30 6009 0300 0455 4610 07



Else-Heydlauf-Stiftung

Mönchsbergstraße 111
70435 Stuttgart-Zuffenhausen
Tel: 0711 / 87006-0
Fax: 0711 / 87006-37
E-Mail: else-heydlauf-stiftung@wohlfahrtswerk.de

Internet: www.wohlfahrtswerk.de

